

WSI-Tarifarchiv Informationen zur Tarifpolitik

Tarfbereich:	Feinkeramische Industrie Bayern			
Beschäftigtenzahl:	12 200			
Gewerkschaft:	IG Bergbau, Chemie, Energie			
Wochenarbeitszeit:	38 Std.			
Urlaub:	30 AT			
Vergütung¹	Zahl der Gruppen	<i>unterste Gruppe</i>	<i>mittlere Gruppe</i>	<i>oberste Gruppe</i>
– Lohn (€) ^{2, 3}	7	1 489	1 805–1 907	1 954–2 065
– Gehalt (€) ^{2, 3}	5	1 280–1 829	1 586–2 266	2 933–3 577
kündbar zum:	31.10.2010			
– Ausbildungsvergütung (€)	580	630	678	720
Zulagen:	–			
Zuschläge:	– Mehrarbeit		25 %	
	– Nachtarbeit (22–6 Uhr)		15 %	
	– regelmäßige Nachtschicht für Arbeiten in 3- oder mehr als 3-schichtigem Wechsel		20 %	
	– regelmäßige Nachtschicht für Arbeiten in 3- oder mehr als 3-schichtigem Wechsel für jede 2. Schicht		5 %	
	– 2-Schichtarbeit für 2. Schicht		3 %	
	– Sonntagsarbeit		50 %	
	– Feiertagsarbeit		150 %	
Urlaubsgeld:	19,82 €/UT ⁴			
Jahressonderzahlung:	47,5/95 % eines ME gestaffelt nach BZ ^{4, 5}			
Vermögenswirksame Leistung:	–			
Verdienstsicherung für ältere AN:	nach vollend. 55. Lj. und 10 J. BZ			
Kündigungsfristen:	Es gelten die gesetzlichen Bestimmungen; für AN nach vollend. 55. Lj. u. 12 J. BZ 7 M/ME			
in der Probezeit:				
– Arb.:	3 Tage			
– Ang.:	4 Wochen			
Kündigungsschutz für ältere AN:	nach vollend. 55. Lj. und 15 J. BZ (gilt nicht im Zusammenhang mit Sozialplan)			

1 2,45 % Stufenerhöhung ab 1.1.2010.

2 Vergütungen für die feinkeramische Industrie im engeren Sinne und die bayerische Ofenkachelindustrie (weitere Lohntafel für die Speckstein- und Steatitindustrie).

3 Für München erfolgt ein Zuschlag von 10 %.

4 Öffnungsklausel für Höhe und/oder Auszahlungszeitpunkt für Betriebe mit tief greifenden wirtschaftlichen Schwierigkeiten.

5 Abweichung auf 40–62,5/80–125 % abhängig vom Unternehmenserfolg durch BV möglich.

Quelle: WSI-Tarifarchiv. Stand: 31.12.2009.